

Neujahrsimpuls | Auf ein Neues.



Vorbereitung:

Für jeden Teilnehmer einen Zettel, einen Briefumschlag und einen Stift bereitlegen. Kerzen anzünden und in die Mitte stellen. Evtl. Meditationsmusik bereitstellen.

Kreuzzeichen:

Wir beginnen unseren Abendimpuls im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied singen:

beherzt Nr. 211, 1. Strophe

Alternativ zum Singen kann der Text vorgelesen werden:

Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Vorlesen:

An einer U-Bahn-Haltestelle in Washington DC steht im Januar 2007 ein Mann mit einer Violine. Er spielt Bach, auch Schubert. Während dieser Zeit kommen im morgendlichen Berufsverkehr über tausend Menschen an ihm vorbei. Es dauert ein paar wenige Minuten, bis der erste Passant den Geiger bemerkt. Er verlangsamt seinen Schritt für ein paar Sekunden, aber er unterbricht seinen Weg nicht. Kurz darauf wirft eine Frau den ersten Dollar in den Hut des Musikers, aber auch sie bleibt nicht stehen. Ein junger Mann hält kurz inne, um dem Musiker zuzuhören. Aber ein Blick auf die Uhr treibt ihn an, weiterzugehen. Dann nähert sich ein etwas dreijähriger Junge. Er möchte stehen bleiben, aber seine Mutter zieht ihn an ihrer Hand weiter. Das Kind schaut im Gehen zurück. Wie

dieser Junge verhalten sich einige Kinder, aber ausnahmslos drängen ihre Eltern sie zur Eile. Der Geiger spielt ohne abzusetzen. Insgesamt 7 Menschen bleiben vor ihm stehen und hören ihm für kurze Zeit zu. Vielleicht 20 Vorübergehende werfen ihm eine Münze in den Hut. Nach einer Dreiviertelstunde beendet der Geiger sein Konzert. Es wird still, aber niemand nimmt davon Notiz. Niemand applaudiert. 32 Dollar sind zusammengekommen.

Der Violinist war Joshua Bell, einer der besten Musiker der Welt. Er spielte unter anderem eines der komplexesten und schwierigsten Musikstücke, die jemals geschrieben wurden. Die Geige, die er dafür verwendete, war 3,5 Millionen Dollar wert. Zwei Tage davor hatte Joshua Bell vor einem ausverkauften Haus in Boston das gleiche Konzert gegeben. Die Karten für dieses Ereignis kosteten durchschnittlich 100 Dollar. Nur eine einzige Person hat Joshua Bell an der U-Bahn-Haltestelle erkannt. Sein Auftritt in der U-Bahn-Station war ein Experiment. Die Zeitung „Washington Post“ hatte es in Auftrag gegeben. Die Redaktion interessierte die Frage, ob Menschen Schönheit auch in einem ganz alltäglichen Umfeld wahrnehmen. Ob wir die Besonderheit einer Situation in einem unerwarteten Kontext erkennen. Und ob wir uns in unserem routinierten Tagesablauf vom Augenblick berühren lassen.

Besinnung und Aktion:

Impulsfragen langsam vorlesen:

- ❖ Habe ich mir gute Vorsätze für das neue Jahr gemacht?
- ❖ Wenn ja, was sind das für Vorsätze?
- ❖ Habe ich mir vorgenommen, das zu erreichen, was von mir erwartet wird, das unterstützt, bejubelt, bezahlt wird?
- ❖ Oder habe ich mir auch etwas vorgenommen, was nicht populär ist und was mir keine Anerkennung bringt - vielleicht sogar Ablehnung?
- ❖ Habe ich mir etwas vorgenommen, was ich machen möchte, weil ich ein Sehnen danach in mir spüre, etwas, das ich mir wünsche, weil ich es einfach schön finde und es mich ganz persönlich glücklich macht - unabhängig davon, was die anderen darüber denken?
- ❖ Überlege dir in Ruhe, was das sein könnte; schreibe dann einen solchen guten Vorsatz auf und stecke ihn in einen Briefumschlag. Wenn du willst, bewahre ihn gut auf und schau ihn am Ende des Jahres noch einmal an. Hat er sich erfüllt?

Stille und Zeit zum Nachdenken und Schreiben
(evtl. läuft leise Meditationsmusik im Hintergrund)

Segensgebet vorlesen:

Gott segne das neue Jahr für dich.
Er segne deinen Winter und deinen Frühling,
deinen Sommer und deinen Herbst.
Er segne deine Pläne und lasse gelingen,
was gut ist für dich und andere.
Er segne deine guten Vorsätze
und helfe dir, sie in die Tat umzusetzen.
Er schenke dir genügend Arbeit
und Zeit zur Muße und zum Ausruhen.
Er schenke dir Menschen, die dir zur Seite stehen,
wenn die Tage schwer werden,
und die sich mit dir freuen, wenn du glücklich bist.
Gott segne das neue Jahr für dich
und lasse dich zu einem Segen werden
- im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.
(Kreuzzeichen machen)

Rainer Haak

Lied singen:

beherzt Nr. 211, 5. Strophe

Alternativ zum Singen kann der Text vorgelesen werden:

Lass warm und still die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ, wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.